

23. August 1760

Johann Georg Hamann → Johann Christoph Hamann (Vater)

S. 35, 31

den <sup>12</sup>/<sub>23</sub> Aug. 1760.

Herzlich geliebtester Vater

Gott Lob! heute in Riga glücklich angekommen; Bruder und Freund  
 überrascht. Von meiner Reise auch ein Wort zu sagen, so ist selbige zieml. lustig  
 s. 36 gewesen. An der kurländischen Gränze bin sehr gut von einem Praepositus  
 aufgenommen worden (ein Erzpriester in unserer Mundart) wir baten uns  
 bey ihm Mittags zu Gaste, weil der Krug voll war. In Mitau habe bey HE.  
 Doctor L. logirt und bekam den Tag meiner Ankunft ein Glückwünschungs  
 5 Compliment von dem HE. General von Witten und der Fr. Gräfin Exc. Exc.  
 die eben in Mitau waren und denen ich den Morgen darauf aufwarten und  
 mich anheischig machen mußte sie auf dem Rückwege gewis zu besuchen.

Für meinen Bruder sehe keinen beßern Rath, als daß er versetzt wird und  
 je eher je lieber. So weit geht meine Abrede schon mit dem HE. Magister.  
 10 Gott wird dazu Glück geben. Ich habe gute Hofnung von diesem kranken  
 Baum, daß er wieder ausschlagen und von neuen grünen wird, so bald er  
 verpflanzt werden möchte.

Gott erfreue mich bald mit guten Nachrichten von Ihnen, herzlich  
 geliebtester Vater, und stärke Sie an Seele und Leib. Mein Aufenthalt wird allem  
 15 Anschein nach hier sehr kurz seyn, und ich denke am besten zu thun, wenn ich  
 in Kurland den Ausgang der ganzen Sache abwarte, die zu unser aller Besten  
 gereichen wird.

An des HE. Archidiaconus Buchh. HochwohlEhrwürden vermelden Sie  
 meine Ergebenheit, mit der Versicherung, daß ich aus Mitau an den  
 20 HE. M. Macziewsky geschrieben und alles so gut als mögl. besorgt, weil wir uns  
 nicht aufhalten konnten. Um baldige Nachricht wegen richtigen Empfangs  
 habe gleichfalls gebeten. Vom erhaltenen Lachs werden Sie, liebster Vater,  
 auch etwas mitgetheilt haben, noch die Pulver vom 21. vergeßen.

Nach herzl. Gruß empfehle Sie Göttlicher Obhut, und Ihrem Gebeth und  
 25 väterl. Andenken; der ich mit kindlicher Ehrerbietung ersterbe Dero gehorsamst  
 ergebenster Sohn.

Johann George.

HE. Rector hat 2 Stunden vorher an mich gedacht ehe ich angekommen  
 bin; meinem Bruder war ich aber unerwarteter. Mein Bruder ist gesund  
 30 genung, aber ohne Leben und Munterkeit, – – Leben Sie wohl. Gott mit uns.

*Von Johann Christoph Hamann (Bruder):*

Herzlich Geliebtester Vater,  
 Die Ankunft meines Bruders hat mich in eine besondere Freude gesetzt,

insbesondere da er mich zugleich von Dero Gesundheit versichert hat. Gott erhalte  
35 dieselbe und gebe Ihnen, so lange es sein gnädiger Wille ist, Kraft und Stärke Ihrem  
Nächsten behülflich zu seyn. Ihr Gebeth, das Sie für uns und alle thun, befördere Ihren  
Beruf und gehe niemals unerhört von dem Geber alles Guten zurück. Der Antrag,  
den mir mein Bruder gethan hat, und die vielleicht die Absicht seiner Reise ist wird  
s. 37 noch einigen Anstand erfordern ihn zu vollziehen. Ich empfehle mich indeßen Ihrem  
Gebethe und bin Zeitlebens mit der Kindlichsten Hochachtung Dero treusten Sohn

J. C. Hamann.

### Provenienz

Druck ZH nach den unpublizierten Druckbogen von 1940. Original verschollen. Letzter  
bekannter Aufbewahrungsort: Staats- und Universitätsbibliothek Königsberg, Msc. 2552 [Roths  
Hamanniana], I 1 (74).

### Bisherige Drucke

Karl Hermann Gildemeister (Hg.): Johann Georg Hamann's, des Magus im Norden, Leben und  
Schriften. 6 Bde. Gotha 1857–1868, I 285.  
ZH II 35–37, Nr. 188.

### Zusätze fremder Hand

36-37/32-3 Johann Christoph Hamann (Bruder)

### Textkritische Anmerkungen

37/2 treusten] Korrekturvorschlag ZH 2. Aufl. (1988): treuster

### Kommentar

35/31 12/23 Aug. 1760] 12. August nach  
julianischem, 23. August nach  
gregorianischem Kalender, der in Riga  
gebräuchlich war.

35/33 Bruder] Johann Christoph Hamann  
(Bruder)

35/33 Freund] Johann Gotthelf Lindner

36/1 Praepositus] erster Geistlicher eines  
Kirchsprenghaus

36/3 Krug] Wirtshaus

36/3 Mitau] Mitau, heute Jelgava, Lettland [56°  
39' N, 23° 43' O] (40 km südwestlich von  
Riga)

36/3 HE. Doctor L.] Johann Ehregott Friedrich  
Lindner

36/5 HE. General von Witten] Christopher  
Wilhelm Baron v. Witten

36/5 Fr. Gräfin] Apollonia Baronin v. Witten

36/9 HE. Magister] Johann Gotthelf Lindner

36/18 HE. Archidiaconus Buchh.] Johann  
Christian Buchholtz

36/20 HE. M. Macziewsky] nicht ermittelt

36/28 HE. Rector] Johann Gotthelf Lindner

36/36 Antrag] den Bruder wieder mit nach  
Königsberg zu nehmen

Quelle:

Johann Georg Hamann: Kommentierte Briefausgabe (HKB). Hrsg. von Leonard Keidel und Janina Reibold, auf Grundlage der Vorarbeiten Arthur Henkels, unter Mitarbeit von Gregor Babelotzky, Konrad Bucher, Christian Großmann, Carl Friedrich Haak, Luca Klopfer, Johannes Knüchel, Isabel Langkabel und Simon Martens. (Heidelberg 2020ff.) URL: [www.hamann-ausgabe.de](http://www.hamann-ausgabe.de).